

Programm Nachhaltige Waldbewirtschaftung im Kongobecken-Regionale Unterstützung der COMIFAC

Afrika länderübergreifend, Subsahara-Afrika, 2012

Eckdaten			
Land/Region	Afrika länderübergreifend, Subsahara-Afrika		
Ländereinordnung	African Country, Global/regional		
Summe	1 600 000 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	1 600 000 €
Finanziert über	BMZ	Finanzierungsinstrument	allgemeine FZ/TZ (bilateral)
Jahr	2012	Projektzeitraum	2011 - 2014
Sektor	Anpassung, Waldschutz (Minderung)		
Projektträger	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Eschborn		
Projektpartner	Zentralafrikanische Waldkommission (COMIFAC)		
Anrechnung auf	X 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit X Fast-Start-Zusage 2010-2012 X Biodiversitätszusage 2009 X Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Ziel ist es, im Einklang mit dem Konvergenzplan Gestaltung und Umsetzung der nationalen Wald- und Umweltprogramme sowie die Interessensvertretung der Mitgliedsstaaten auf internationaler Ebene zu verbessern. Das Vorhaben arbeitet eng mit dem Exekutivsekretariat der COMIFAC zusammen und konzentriert sich auf fünf Handlungsfelder (Organisationsentwicklung der COMIFAC; Interessenvertretung der Zivilgesellschaft auf regionaler und nationaler Ebene; Interessenvertretung der Mitgliedsstaaten der COMIFAC auf internationaler Ebene; Regionales Schutzgebiets-/Landmanagement; Systematische Auswertung und Veröffentlichung von Erfahrungen). Neben den Aktivitäten auf regionaler Ebene ermöglicht die enge Zusammenarbeit mit den bilateralen Umweltprojekten in Kamerun und DR Kongo die Berücksichtigung der regional formulierten Politikrichtlinien in den nationalen Gesetzgebungen zu unterstützen.

Rio-Marker Minderung: 1 Anpassung: 1

Entwicklungspolitische Analyse

Über die Klimafinanzierung geförderte Maßnahmen müssen auch entwicklungspolitischen Kriterien genügen. Für Maßnahmen, die im Zeitraum 2010-2012 bewilligt wurden, haben wir öffentlich verfügbare Projektbeschreibungen danach untersucht, ob einige ausgewählte Aspekte bei der Formulierung von Zielen und Maßnahmen explizit berücksichtigt wurden.

[...weiterlesen](#)

Diese Maßnahmen:

	tragen zu langfristigem Klimaschutz und zur Erreichung des 2°-Ziels bei
	tragen explizit zur Armutsbekämpfung bei
X	beteiligen die lokale Bevölkerung/Zivilgesellschaft
O	berücksichtigen explizit den Schutz der Menschenrechte
X	haben Gender-Aspekte integriert
X	berücksichtigen schutzbedürftige Gruppen bei Anpassungsmaßnahmen

Quellenangaben:

<http://www.giz.de/de/weltweit/14593.html> Juni 2014

zuletzt aktualisiert: 05.06.2015